

Anlage:

Verfahren und Kriterien zur Auswahl der zukünftigen Mitgesellschafter der Weihnachtsmarkt- GmbH:

Die Landeshauptstadt Magdeburg wählt im Wege eines Ausschreibungsverfahrens vier zukünftige bzw. neue Mitgesellschafter an der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte m.b.H. mit einem Gesellschaftsanteil von 12 % und einem Nennwert von je 3.000 € für die Zeitdauer von 10 Jahren aus.

Voraussetzungen:

Die Ausschreibung richtet sich an Vereine und Vereinigungen, welche

1. Interessenvertreter für Handel, Gastronomie, Schaustellerei oder ähnliche Branchen sind
2. über Erfahrungen in der Veranstaltungs- und insbesondere Weihnachtsmarktbranche verfügen

Beizubringen im Rahmen der Bewerbung sind:

- konzeptionellen Vorstellungen zur zukünftigen Durchführung des Magdeburger Weihnachtsmarktes
- Unterlagen zum Verein bzw. der Vereinigung (Vereinsregisterauszug, Vereinssatzung, Gründungsvertrag der Vereinigung)
- Unterlagen zur Zuverlässigkeit (Führungszeugnis der Vertretungsberechtigten, alternativ dazu der Mitglieder der Vereinigung, Gemeinnützigkeitserklärung des Finanzamtes bzw. alternativ steuerliche Unbedenklichkeitserklärung und Gewerbezentralregisterauszug)
- Referenzen bzw. Nachweise über die Erfahrungen in der Veranstaltungsbranche
- Nachweis über das erforderliche Stammkapital

Kriterien zur Aufstellung der Rangliste der Bewerber anhand von konzeptionellen Vorstellungen zur zukünftigen Durchführung des Magdeburger Weihnachtsmarktes

Jeder Bewerber ist aufgefordert, seine konzeptionellen Vorstellungen zur zukünftigen Durchführung des Magdeburger Weihnachtsmarktes darzulegen.

Erwartet werden umfassende und aussagefähige Darstellungen zur Optimierung des Magdeburger Weihnachtsmarktes in Schrift und Bild. Die dabei entwickelten Vorschläge müssen realistisch sein, d.h. es bedarf konkreter Umsetzungsvorschläge einschließlich einer finanziellen und zeitlichen Unterbreitung.

Dabei kann von einem finanziellen Spielraum der Weihnachtsmarkt- GmbH für entsprechende Investitionen von ca. 20.000 € pro Jahr ausgegangen werden.

Die konzeptionellen Vorschläge können sich auf sämtliche räumlichen und inhaltlichen Bereiche des Weihnachtsmarktes beziehen.

Sind die konzeptionellen Vorstellungen von Bewerbern ganz oder teilweise identisch, kann dies zum Ausschluss dieser Bewerbungen vom Auswahlverfahren führen.

Auswahlverfahren:

Die Ausschreibung wird öffentlich bundesweit bekannt gemacht (Bundesanzeiger, Volksstimme).

Der Ausschreibungstext lautet:

"Die Landeshauptstadt Magdeburg beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt vier Gesellschafteranteile zu je 12 % und einem Nennwert von je 3.000 € an der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte für zehn Jahre zu vergeben. Danach ist eine Rücknahme der Anteile zum Nennwert beabsichtigt."

Die Ausschreibung richtet sich an Vereine und Vereinigungen, welche

- 1. Interessenvertreter für Handel, Gastronomie, Schaustellerei oder ähnliche Branchen sind und**
- 2. über langjährige Erfahrungen in der Veranstaltungs -und insbesondere Weihnachtsmarktbranche verfügen.**

Die Auswahl der zukünftigen Mitgeschafter erfolgt anhand der Bewertung der einzureichenden konzeptionellen Vorstellungen zur zukünftigen Durchführung des Magdeburger Weihnachtsmarktes.

Interessenten werden gebeten, Ihre Bewerbung bis zum 28.02.2013 bei der:

**Landeshauptstadt Magdeburg
Fachbereich Bürgerservice und Ordnungsamt
z.Hd. Herrn Harnisch
Bei der Hauptwache 4 (Neues Rathaus)
39104 Magdeburg**

einzureichen.

Die Bewerbungen müssen als solche gekennzeichnet sein.

Eine Aufstellung der beizubringenden Unterlagen sowie die Kriterien für die einzureichenden konzeptionellen Vorstellungen können bei o.g. Adresse abgefordert werden.

Sind die konzeptionellen Vorstellungen von Bewerbern daher ganz oder teilweise identisch, kann dies zum Ausschluss dieser Bewerbungen vom Auswahlverfahren führen.

Die eingehenden Bewerbungen werden verschlossen im Ordnungsamt gesammelt.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist tritt eine Bewertungskommission zusammen.

Diese wird geleitet von Bgl und besteht darüber hinaus aus je einem Vertreter der einzelnen Stadtratsfraktionen sowie je einem Vertreter des Wirtschaftsdezernats, des Ordnungsamtes und der Stabstelle Kultur.

Der Rechtsanwalt der Weihnachtsmarkt- GmbH ist als juristischer Berater anwesend.

Die Bewerbungen werden im ersten Teil der Sitzung der Bewertungskommission geöffnet. Jeder Bewerber erhält die Möglichkeit, bei der Eröffnung der Bewerbung anwesend zu sein.

Danach arbeitet die Bewertungskommission im zweiten Teil intern weiter. Zunächst werden die einzelnen Bewerbungen auf Erfüllung der Voraussetzung sowie auf Vollständigkeit geprüft.

Im Anschluss bewertet jedes Mitglied der Bewertungskommission einzeln die konzeptionellen Vorstellungen der Bewerber.

Dabei werden Noten vergeben im Notensystem 1 - 5.

Folgende Einzelkriterien werden bewertet:

- Qualität der eingereichten konzeptionellen Vorstellungen:
Hier wird allgemein Umfang, Form, Ausdruck, Struktur, Qualität der bildlichen Darstellungen und ähnliches der eingereichten konzeptionellen Vorstellung bewertet.

- **Attraktivität:**

Werden die konzeptionellen Vorstellungen den gestiegenen Ansprüchen des Magdeburger Weihnachtsmarktes gerecht oder erscheinen sie eher simpel ? Inwieweit bringen diese Vorstellungen den Magdeburger Weihnachtsmarkt weiter. Erhöht sich dadurch tatsächlich die Anziehungskraft allgemein oder für bestimmte Besuchergruppen, wie z.B. Kinder ?

- **Realisierbarkeit:**

In diesem Bereich wird bewertet, ob bzw. in welchem Umfang die konzeptionellen Vorstellungen tatsächlich umgesetzt werden können. Erscheinen die hierfür eingereichten Umsetzungsvorschläge realistisch ? Auch die Zeitnähe bzw. Zeitschiene der Umsetzung spielt eine Rolle. Dabei sollten auch die Professionalität des Bewerbers bewertet werden.

- **Kreativität:**

Hier wird darauf Bezug genommen, ob die konzeptionellen Vorstellungen lediglich Bekanntes und Bewährtes auf dem Weihnachtsmarkt weiterentwickeln, oder tatsächlich neue Wege beschritten werden. Beziehen sich die konzeptionellen Vorstellungen nur auf einzelne oder auf viele Bereiche des Weihnachtsmarktgeschehens ? Lassen die konzeptionellen Vorstellungen erkennen, dass der Bewerber über Ideenreichtum verfügt ?

Sämtliche Einzelnoten, die ein Mitglied der Bewertungskommission vergibt, werden zu einer Durchschnittsnote zusammengefasst. Danach werden diese Noten zu einer Gesamtnote des Bewerbers zusammengefasst. Hier wird auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet nach folgenden Rundungsregeln: bis Ziffer 4 in der dritten Stelle hinter dem Komma wird abgerundet, ab Ziffer 5 in der dritten Stelle nach dem Komma wird aufgerundet.

Diese Gesamtnote bestimmt den Platz des Bewerbers in der Rangliste.

Sind die Durchschnittsnoten zweier oder mehrerer Bewerber identisch, so wird der jeweilige Platz in der Rangliste durch Losentscheid bestimmt.